

EINLADUNG ZUM LEHRDIALOG -LEHRE IN DER FAKULTÄT FÜR MASCHINENBAU

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

die Lehre an der Fakultät für Maschinenbau ist alles andere als statisch. Die Weiterentwicklung von Lehrangeboten ist ein Prozess, bei dem es keinen Stillstand geben darf. Die Auswirkungen veränderter Rahmenbedingungen müssen erkannt und das Engagement sowie der Erfahrungsschatz der Kolleginnen und Kollegen genutzt werden, um hohe Standards im Bereich der Lehre beizubehalten und an der einen oder anderen Stelle noch besser zu werden.

Impuls zur Veränderung

Vor etwa einem Jahr haben Professorenschaft und Fakultätsrat das Fernziel formuliert, nur noch Lehrende einzusetzen, die zumindest über eine hochschuldidaktische Grundausbildung verfügen. Bei etwa 250 in der Lehre tätigen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das ein ambitioniertes Ziel. Langfristig kann es erreicht werden, wenn jeweils die neu eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an hochschuldidaktischen Kursen teilnehmen, die natürlich auch anderen interessierten Lehrenden offen stehen sollen. Zu diesem Zweck wurde ein kompaktes maschinenbauspezifisches Kursangebot entwickelt. Derzeit läuft die Pilotphase dieses Programms; ab dem nächsten Jahr soll allen neuen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Teilnahme an entsprechenden Kursen ermöglicht werden.

Weiterentwicklung der Lehre im Maschinenbau

Kein Zweifel: Die Fakultät bewegt sich! Aber besteht Einigkeit darüber, wohin sie sich bewegen soll? Die meisten übergeordneten Ziele sind offensichtlich und werden sicher von allen Beteiligten getragen. Genauso sicher ist aber auch, dass es im Detail unterschiedliche Vorstellungen dazu gibt, in welche Richtung die Lehre weiterentwickelt werden sollte.

Diskutieren Sie mit!

Vor diesem Hintergrund möchten wir – das heißt eine Gruppe von Kolleginnen und Kollegen, die sich in die Gestaltung des neuen Fortbildungsangebots eingebracht haben und das Team der Stabsstelle Interne Fortbildung und Beratung – Sie als Lehrende und Lernende unserer Fakultät herzlich zu einem **Lehrdialog** einladen:

Am Mittwoch, den **19.01.2011** geht es von **14.00 - 17.00 Uhr** vor allem darum, mit Ihnen gemeinsam Ideen zu entwickeln, wohin sich die Lehre an unserer Fakultät entwickeln kann und soll.

- Wo sehen Studierende und Lehrende den dringlichsten Bedarf an Veränderungen?
- Woran sollte festgehalten werden?
- Welche Rahmenbedingungen können verändert werden?

Zur organisatorischen Planung des Nachmittags bitte ich Sie, sich bis zum 15.12.2010 mit einer formlosen Mail an kristina.mueller@uv.rub.de zum Lehrdialog anzumelden. Der Veranstaltungsraum wird Ihnen direkt nach Anmeldeschluss mitgeteilt.

Ich würde mich freuen, gemeinsam mit Ihnen am 19. Januar über unsere Lehre zu diskutieren!

Roland Span, Studiendekan

